

Gegenstand: Erneuerung der elastischen Abdeckbänder aus Kunststoff an den Ruderspalten.

Anbringen und Erneuern der Turbulatoren auf Flügel, Höhen- und Seitenleitwerk.

Betroffen: Alle ASW 28 B

Vorgang: Die Ruderspalte der ASW 28 B sind serienmäßig mit elastischen Abdeckbändern abgedeckt. Die Spalte der Querruder und des Höhenruders sind auf der Lagerseite zusätzlich mit einem Dicht- und Gleitband abgedichtet.

Zur Demontage der Ruder, zum Beispiel zu notwendigen Wartungsarbeiten oder Reparaturen, ist es erforderlich, dass auch die entsprechenden Dicht- und Abdeckbänder auf der Lagerseite entfernt werden.

Auf dem Höhenleitwerk, vor den NACA-Einlässen am Flügel und am Flügelende befinden sich Turbulatoren (Zackenbänder). An der Seitenflosse ist ein kombiniertes Zacken- und Abdeckband angebracht. Alternativ können Zackenband und Abdeckband auch separat angebracht werden. Beschädigung oder Verformung können eine Erneuerung notwendig machen.

Maßnahmen: Müssen die elastischen Abdeckbänder lediglich zu Wartungsarbeiten oder Reparaturen an den Rudern entfernt werden, ist zu beachten:

Bei der Demontage der Querruder:

Es brauchen die Abdeck- und Dichtbänder nur auf der Unterseite (hier befinden sich die Ruderlager) abgezogen werden.

Bei der Demontage des Höhenruders:

Es brauchen die Abdeck- und Dichtbänder nur auf der Oberseite (hier befinden sich die Ruderlager) abgezogen werden.

Bei der Demontage des Seitenruders:

Die Kombibänder bzw. Abdeckbänder auf dem Seitenleitwerk müssen nicht entfernt werden!

1. Alte Abdeckbänder bzw. Dichtbänder vorsichtig abziehen, so dass keine Delaminationen am Laminat im Bereich der Klebeflächen entstehen. Die Klebstoffreste werden mit Kunstharzverdünnung aus der tiefergelegten Stufe entfernt. Bei vorsichtiger Handhabung kann auch eine Folienraderscheibe wertvolle Dienste leisten.
2. Gegebenenfalls entsprechende Überprüfungen, Wartungsarbeiten oder notwendige Reparaturen an den Ruderlagern bzw. Rudern ausführen.
3. Die neuen elastischen Abdeckbänder und die Dicht- und Gleitbänder auf die benötigten Längen abschneiden und bereitlegen (siehe Tabelle unter "Material").

Anmerkung: Alle Klebeflächen müssen völlig sauber, trocken, staub- und fettfrei sein!

Zur Reinigung der Klebeflächen hat sich z.B. Aceton (mind. 99% rein) bewährt.

Flügel-Unterseite bzw. Höhenleitwerks-Oberseite:

Siehe Fig. 1

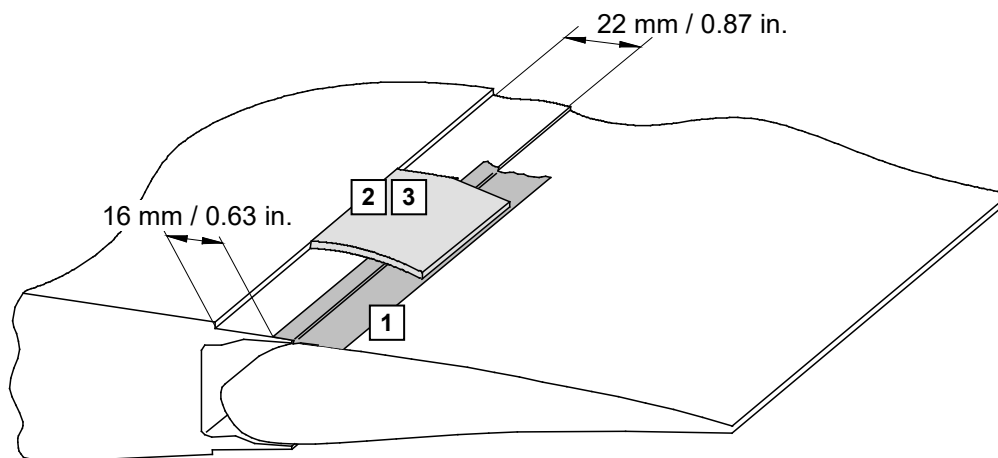
Im Abstand von 16 mm zur vorderen Kante der eingelassenen, ca. 22 mm breiten Stufe wird das Dicht- und Gleitband [1] angeklebt. Hierbei darauf achten, dass das Dicht- und Gleitband [1] locker über dem Spalt liegt. Dabei das Querruder auf negativste Stellung (nach oben) und das Höhenruder auf positivste Stellung (nach unten) drücken, damit anschließend bei normalen Vollausschlägen der Ruder das Dicht- und Gleitband nicht spannen kann!

Jetzt einige Male Vollausschlag geben, damit sich das Dicht- und Gleitband [1] gut in den Spalt hineinlegt. Das Dicht- und Gleitband [1] muss fest angerieben werden!

Die Schutzfolie des Abdeckbandes 38/15 [2]* für die Flügel-Unterseite und des Abdeckbandes 30/12 [3]* für die Höhenleitwerks-Oberseite abziehen. Dann das Abdeckband mit seinem Selbstklebefilm bündig zur Vorderkante auf die tiefergelegte Stufe der Flügel-Unterseite bzw. Höhenleitwerks-Oberseite kleben. Die Bänder für den Flügel sind an ihren Hinterkanten geschäftet.

Das Abdeckband [2/3] wird mit einem weichen Holzklötz (z.B. Balsaholz) oder einer Hartgummirolle im Bereich des Klebefilms fest angedrückt bzw. angerollt! Dabei beachten, dass die Klebefahne des Flügels bzw. der Höhenflosse nicht beschädigt wird.

Fig. 1 Flügel-Unterseite bzw. Höhenleitwerks-Oberseite:



* Das Abdeckband wird durch seine Breite und die Breite des daran befestigten Selbstklebefilms beschrieben (z. B. 38 mm / 15 mm). **Es ist aber auch möglich, dass Abdeckband und Klebefilm separat geliefert werden. In diesem Falle wird der Klebefilm zuerst auf das Bauteil aufgeklebt.**

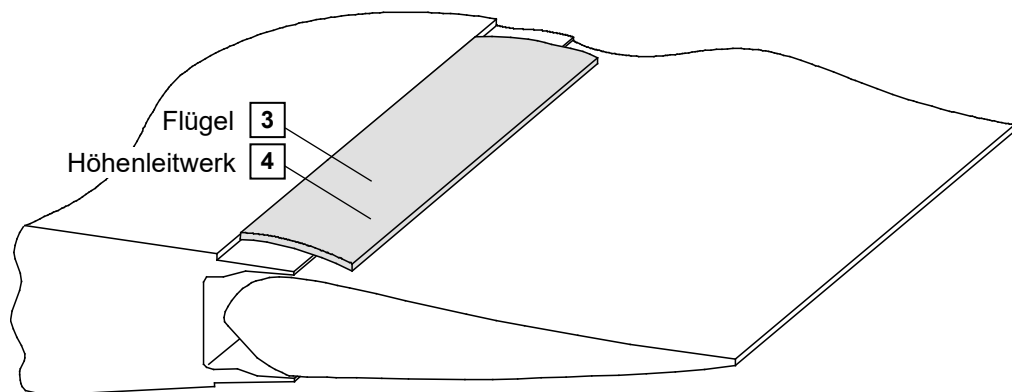
Flügel-Oberseite bzw. Höhenleitwerks-Unterseite:

Siehe Fig. 2

Die Schutzfolie des Abdeckbandes 30/12 [3] für die Flügel-Oberseite und des Abdeckbandes 22/12 [4] für die Höhenleitwerks-Unterseite abziehen, dann das Abdeckband mit seinem Selbstklebefilm bündig zur Vorderkante auf die tiefergelegte Stufe (ca. 15 mm breit) der Flügel-Oberseite bzw. Höhenleitwerks-Unterseite kleben. Die Bänder für den Flügel sind an ihren Hinterkanten geschäftet.

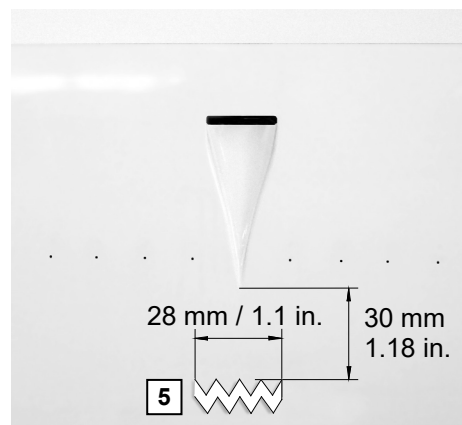
Die Abdeckbänder [3] u. [4] werden mit einem weichen Holzklötz (z.B. Balsaholz) oder einer Hartgummirolle im Bereich des Klebefilms fest angedrückt bzw. angerollt! Dabei beachten, dass die Klebefahne des Flügels bzw. der Höhenflosse nicht beschädigt wird.

Fig. 2: Flügel-Oberseite bzw. Höhenleitwerks-Unterseite:



Besonderheiten am Flügel

Fig. 3



An den NACA-Einlässen auf der Unterseite des Flügels werden 30 mm vor den Einlauftrichtern zwei Zackenbänder [5] (ca. 28 mm breit, je 4 Spitzen) übereinander geklebt.

Anmerkung:

Die Spitzen der Zackenbänder nicht rund drücken!

Fig. 4

Am Flügelende wird auf der Flügelunterseite ein ca. 130 mm langes Zackenband [5] in Verlängerung der Blaslöcher nach außen geklebt. Dabei sitzt die Hinterkante des Zackenbandes bündig zur Lochreihe.

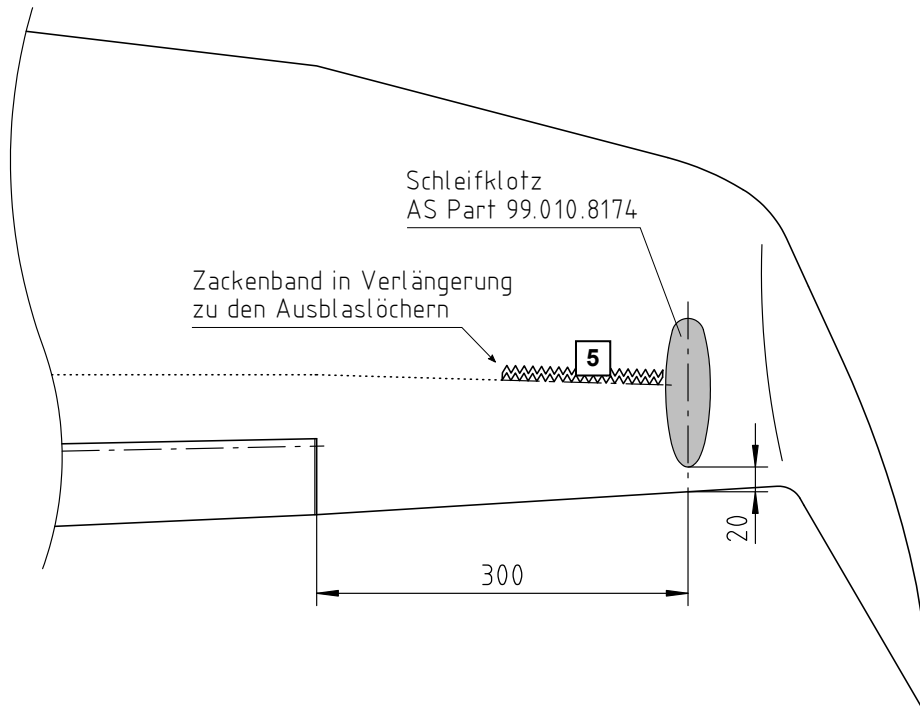
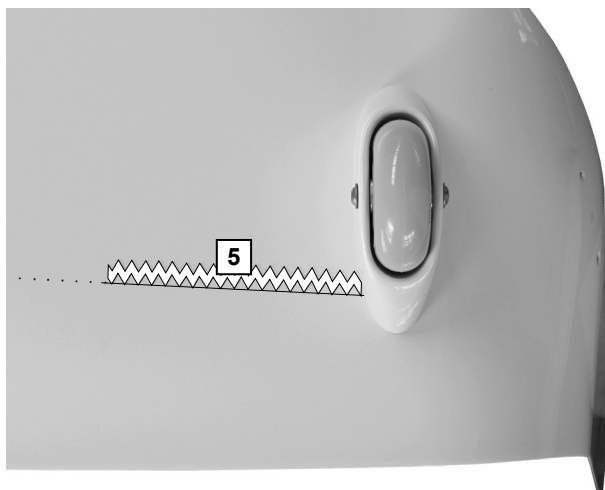


Fig. 5

Variante mit Flügelrad



Seitenleitwerk:

Siehe Fig. 5 - 7

An der Seitenflosse sind keine Stufen eingelassen. Hier wird das Kombiband, 38/19/0,8 [6] links und rechts mit einem Abstand der Zacken von 20 mm zur Hinterkante auf die Fahnen geklebt und fest angedrückt bzw. angerollt. Dabei beachten, dass die Klebefahne der Seitenflosse nicht beschädigt wird.

Fig. 5

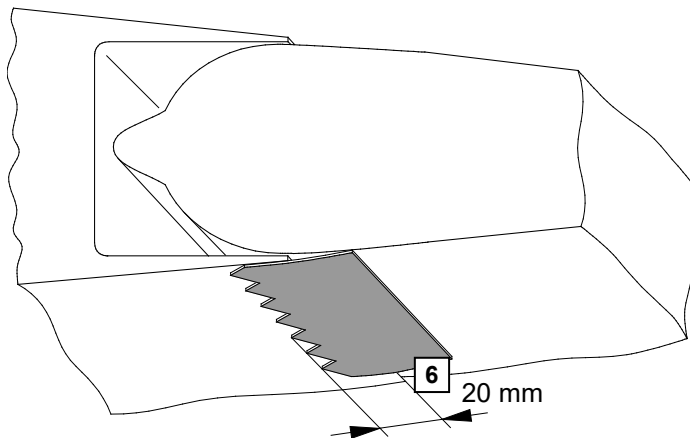


Fig. 6
Oberer Abschluss



Fig. 7
Unterer Abschluss

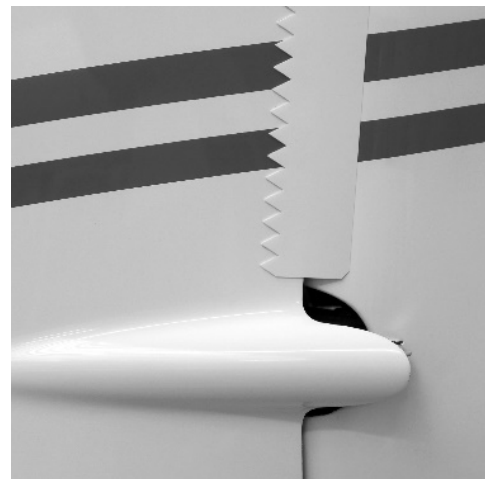
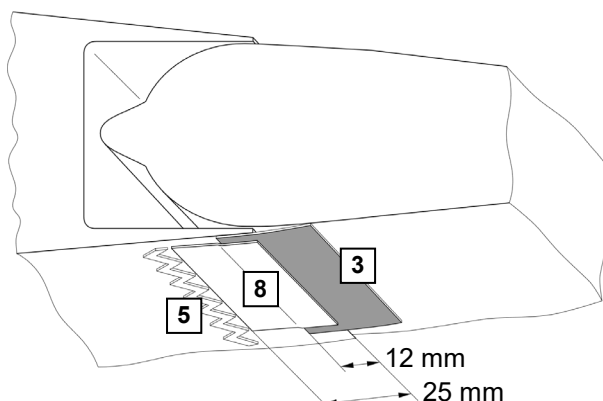
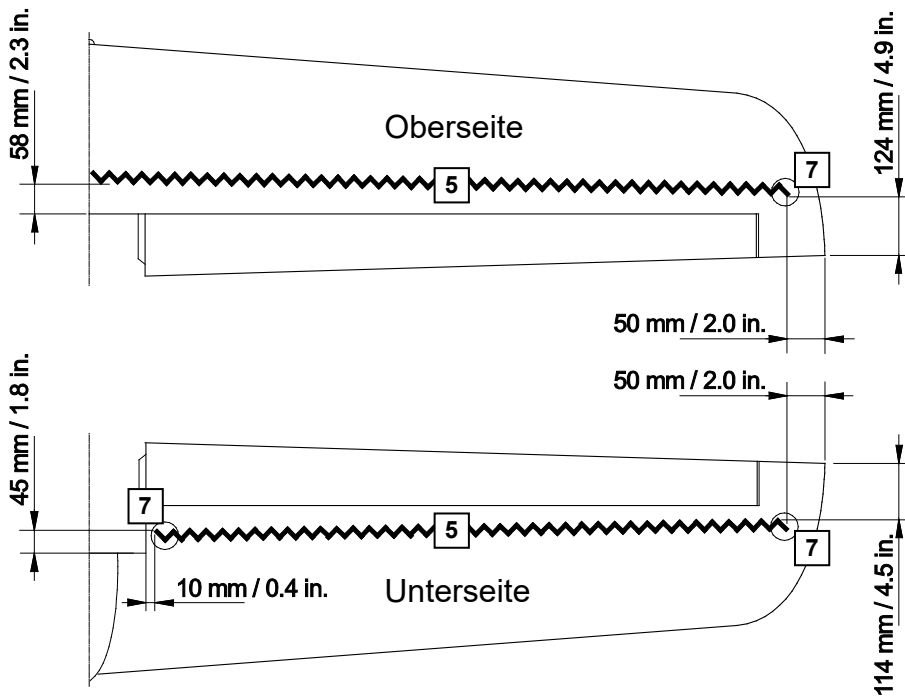


Fig. 8: Alternativ Abdeckband und Zackenband separat:



Zackenband auf dem Höhenleitwerk:

Fig. 11



Anmerkung:

Die Spitzen der Zackenbänder nicht rund drücken!

Material:

		Flügel		Höhenleitwerk		Seitenleitwerk
		oben	unten	oben	unten	li. u. re.
[1]	Dicht- u. Gleitband, 30 mm breit		2 x 3,02 m	2,32 m		
[2]	Abdeckband 38/15, * gewölbt		2 x 3,02 m (geschäftet)			
[3]	Abdeckband 30/12, * gewölbt	2 x 3,02 m (geschäftet)		2,32 m		ohne Kombiband: 2 x 1,0 m
[4]	Abdeckband 22/12, * gewölbt				2 x 1,06 m	
[5]	Zackenband 60° 7 mm Spitzenabstand 12 mm breit 0,5 mm dick		0,55 m	2,5 m	2 x 1,2 m	ohne Kombiband: 2 x 1,0 m
[6]	Kombiband 38/19/0,8 *					2 x 1,0 m
[7]	Aufkleber Ø20 als Schutz an den Zackenbandenden			2 St.	4 St.	
[8]	Schutzklebeband Tesafilm Nr. 104, weiß 25 mm					ohne Kombiband: 2 x 1,0 m

* Das Abdeckband wird durch seine Breite und die Breite des daran befestigten Selbstklebefilms beschrieben (z. B. 38 mm / 15 mm). **Es ist aber auch möglich, dass Abdeckband und Klebefilm separat geliefert werden.**

Das Material kann von der Firma Alexander Schleicher bezogen werden.

Tel. ++49 (0) 6658-89-0 oder 8929
Fax: ++49 (0) 6658-8940
E-Mail: info@alexander-schleicher.de

Poppenhausen, den 01.02.2022

Alexander Schleicher
GmbH & Co.



(M. Münch)